

AKKu – Arbeitsfähigkeit in kleinen Unternehmen erhalten

Anwendungsbeschreibung und Ziel



**Arbeitsfähigkeit in
kleinen Unternehmen
erhalten**

Im Rahmen des Projekts **AKKu - Arbeitsfähigkeit in kleinen Unternehmen erhalten** wurden Analyse- und Umsetzungsinstrumente zum Erhalt der Arbeitsfähigkeit aus bereits durchgeführten Projekten der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) in einem Werkzeugkasten zusammengestellt. Mit Hilfe multimedialer Werkzeuge sollen sich die Beteiligten mit der aktiven Förderung und Erhaltung ihrer Arbeitsfähigkeit auseinandersetzen und auf diese Weise die Arbeitsqualität erhöhen. Der Werkzeugkasten kombiniert Werkzeuge aus den Bereichen Arbeitsgestaltung, Qualifizierung und Kompetenz sowie Führungs- und Unternehmenskultur. Er wurde multimedial aufbereitet, so dass die enthaltenen Instrumente niederschwellig über neue Kommunikationswege (z. B. Podcasts, Apps) nutzbar sind. Interessierte können sich kostenfrei für die AKKu-Webapps registrieren und interaktiv eine erste IST-Analyse zu Fragen wie z. B. Welche belastenden Tätigkeiten gibt es in meinem Unternehmen? Wie sieht die Arbeitsfähigkeit in meinem Unternehmen aus? Welche konkreten Ansatzpunkte gibt es bei uns, um die Arbeitsfähigkeit zu erhalten und zu fördern? durchführen. Im Rahmen der IST-Analyse erfolgt die Aufdeckung bestehender Defizite, aber auch bestehender Potenziale innerhalb eines Unternehmens im Bereich der Arbeitsfähigkeit. Nach einem ersten Check bietet der AKKu-Werkzeugkasten die Möglichkeit, mit Unterstützung eines externen Beraters gezielte Maßnahmen zum Erhalt der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit zu initiieren. Eine direkte Erfolgskontrolle bezüglich der Wirkung der einzelnen Werkzeuge anhand konkreter, messbarer Fakten ist von Beginn an im AKKu-Werkzeugkasten vorgesehen.

Der AKKu-Werkzeugkasten beinhaltet die folgenden **Analyse-Werkzeuge**

- Kurz- und Expertenchecks Arbeitsfähigkeit
- Entlastungsbarometer
- Check Personalführung
- Stress-Check
- UnternehmensPEP

sowie die folgenden **Gestaltungswerkzeuge**

- Personalführungsinstrumente (Lernerfolge sicherstellen, Mitarbeitergespräch, Verbesserungs-Werkstatt, Arbeitssitzungen gut gestalten)
- Instrumente zum Stressabbau (Stress aktiv abbauen, Stressfrei durch den Arbeitstag)
- Aufgabenanalyse
- Checkliste Büroarbeitsplatz

Kombinierbarkeit/Verbindung zu anderen Tools

Ergänzung durch die AKKu – Arbeitsfähigkeits- und Altersstrukturanalyse (AFSA), kombinierbar mit demografieorientierten **Analyse-Werkzeugen** wie z. B. dem INQA-Check „Personalführung“ (Der Check untersucht den Status der demografieorientierten Personalarbeit umfassend.), werden Engpässe festgestellt oder sollen diese präventiv vermieden werden bieten sich folgende weitere **Gestaltungs-Instrumente** an: IREQ-Werkzeugkoffer interne Rekrutierung, je nach Ergebnis: Tools zur Qualifizierung und Kompetenzentwicklung, zur qualifizierten Personalauswahl und –entwicklung (Führung) sowie zur Gestaltung gesunder Arbeit (Gesundheit).

Beurteilungskriterien

- **Bezug zum Einzelhandel:** gut einsetzbar, auch im Handel erprobt
- **Demografiebezug:** Altersbezug, Generationenbezug
- **Voraussetzungen:** keine spezifischen, guter Überblick über das eigene Unternehmen, Überblick/Zugang zu den Personaldaten der Beschäftigten, PC/Tablet bzw. ausgedruckter Fragebogen/Stift
- **Einsetzbarkeit:** für kleine und kleinste Unternehmen entwickelt, auch im Handel erprobt und gut einsetzbar, filialisierte Strukturen
- **Ausrichtung des Tools:** verhältnisorientiert
- **Anwender im Betrieb:** Personalverantwortliche, Personalentwickler, Marktleiter/Filialleiter, Betriebsräte, Geschäftsleitung, Mitarbeiter
- **Zugang:** kostenfrei verfügbar, Registrierung über <http://akku.arbeitsfaehigkeit-erhalten.de>
- **Betrieblicher Aufwand:** je Selbstcheck ab ca. 10 Minuten, dann je nach weiterem Vorgehen (Durchführung zusätzlicher Analysen, Umsetzung von Maßnahmen)
- **Unterstützung für den erfolgreichen Einsatz** (Aspekte zur Nachhaltigkeit): verzahntes Vorgehen von Personalverantwortlichen und Betriebsräten, Ergebnisse der Analysen sollten Basis für weitere Auseinandersetzung mit identifizierten Defiziten und Potenzialen sein

Weitere Angebote

- **Projekthintergrund:** <http://www.inqa.de/DE/Mitmachen-Die-Initiative/Foerderprojekte/Projektdatenbank/akku-arbeitsfaehigkeit-in-klein-und-kleinstunternehmen.html>
<http://www.inqa.de/DE/Angebote/Handlungshilfen/Wissen-und-Kompetenz/AKKu-Arbeitsfaehigkeit-in-kleinen-Unternehmen-erhalten.html>
- **Download:** <http://akku.arbeitsfaehigkeit-erhalten.de/index.php?id=38>
- **Link zu den Autor/innen:** www.zwh.de www.d-ialogo.de www.iaw.rwth-aachen.de www.uni-wuppertal.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen der Initiative:



Fachlich begleitet durch:

